

(19) BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

(12) Offenlegungsschrift
(11) DE 3437005 A1

(51) Int. Cl. 4:
A61N 1/40
A 61 N 1/06

(21) Aktenzeichen: P 34 37 005.6
(22) Anmeldetag: 9. 10. 84
(43) Offenlegungstag: 10. 4. 86



(71) Anmelder:
Koziol, Johannes Chr., 3490 Bad Driburg, DE

(72) Erfinder:
gleich Anmelder

(54) Elektrisches Wechselfeld hochfrequenz Therapiegerät

Das Ruhepotential der Zellmembranen kommt dadurch zustande, daß Natrium- und Kaliumionen beiderseits der Membran in verschiedenen hoher Konzentration vorkommen und die Membran im Ruhezustand eine große Durchlässigkeit für Kaliumionen zeigt, während sie für Natriumionen nahezu undurchlässig ist. Wenn dieses bio-elektrische Gleichgewicht durch »Streßfaktoren« (Adrenalin, Noradrenalin, Serotonin) gestört ist, kommt es bedingt durch die Spannungsunterschiede zu:

MIGRÄNE, KOPFSCHMERZ, VEGETATIVEN STÖRUNGEN, SCHLAFSTÖRUNGEN UND DURCHBLUTUNGSSTÖRUNGEN.

Da aber die in der Zelle und den Zwischenräumen der Zelle enthaltenen Natrium- und Kaliumionen neben anderen »Ladungsträgern« sind, lassen sich diese durch elektrische Wechselfelder rasch hin und her bewegen und außerdem wird die Zellmembran leitend. Dadurch wird ein Spannungsausgleich an der gestörten Membran erreicht und erhebliche Linderung der vorerwähnten chronischen Leiden. Objektive Resultate können durch klinische Tests erbracht werden. Prototyp vorhanden.

BEST AVAILABLE COPY

DE 3437005 A1

JOHANNES CHR. KOZIOL
PRODUCT MANAGER

Blatt 1 von 3

3490 BAD DIBURG
SULBURGRING 13
POSTFACH 1321
05253/1797
FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY

3437005

BESCHREIBUNG ZUR PATENTANMELDUNG VOM 3. OKTOBER 1984 KO/J.C.

OBERBEGRIFF:	Elektrische Wechselfelder zum Austausch von Natrium- und Kaliumionen sowie anderer gelöster Ladungsträger an den Zellmembranen im Vegetativum zum Ausgleich bio-elektrischer Spannungsdifferenzen. Dadurch bedingt, daß elektrische Wechselspannungen von einem Plattenkondensator scheinbar durchgelassen werden, obwohl keine Elektronen durch das Dielektrikum fließen.
KENNZEICHNENDER TEIL:	Plattenkondensator mit stufenlos regelbarer Spannung bis 25000 Volt (Wechselspannung) bei max. begrenzter Stromstärke von 0.005 Ampere.
OBERBEGRIFF DES UNTERANSPRUCHS:	Erzeugung elektrischer Wechselspannungsfelder nach Anspruch I (OBERBEGRIFF)
KENNZEICHNENDER TEIL DES UNTERANSPRUCHS:	Wie unter (KENNZEICHNENDER TEIL) Plattenmaterial Aluminium Abm. 0,5 - 1 qm
TITEL:	Elektrisches Wechselfeld Therapiegerät
GATTUNG DES ANMELDEGEGENSTANDES:	Plattenkondensator in Kapazität, Spannung und Frequenz variabel. (selektiv entspr. FTZ)
ANGABEN ZUR GATTUNG:	Durch die Wechselfelder soll die Zellmembran leitend gemacht werden, um Ladungsaustausch zu ermöglichen.
STAND DER TECHNIK:	Nach meiner Erfahrung können weder elektromagnetische Wellen/noch ionisierte Luft/noch hochfrequente Ströme ^{ger} voererwähnte Ladungsträger den gewünschten Spannungsausgleich ohne Zellschädigungen bewirken und schon überhaupt nicht bei Langzeitbehandlung: ---.

Johannes Chr. Koziol

JOHANNES CHR. KOZIOL
PRODUCT MANAGER

Blatt 2 von 3

3490 BAD DIBURG
SULBURGRING 13
POSTFACH 1321
05253/1797
FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY

3437005

BESCHREIBUNG ZUR PATENTANMELDUNG VOM 3. OKTOBER 1984 KO/J.C.

KRITIK DES STANDES
DER TECHNIK:

Alle erwähnten Methoden sind abzulehnen, da es sich im Inneren und Äußeren der Zellmembranen, sowie in den Zwischenräumen, ausschließlich um Ionenleitung handelt.

AUFGABE:

Die Zellmembranen sollen leitend werden, um ungestörten Ladungsaustausch zu ermöglichen. (Keine Diathermie)

LÖSUNG:

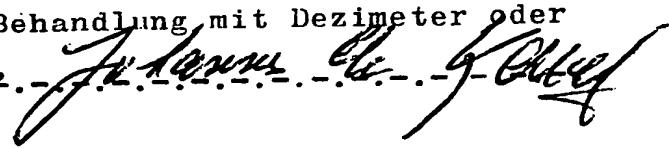
Vom Netzteil wird über einen Regeltransformator/Frequenzgenerator/NF-Verstärker eine sinusförmige Wechselspannung stufenlos bis 25000 Volt transferiert. Die Frequenz sollte im Bereich von 2-14MHz liegen. (FTZ!?) Strombegrenzung auf 0,005 Ampere. Zwischen den Platten des Kondensatorfeldes (vertikale oder horizontale) Anordnung frequenziert das elektrische Wechselfeld.

WEITERE AUSGESTALTUNG

Dadurch gekennzeichnet, daß zwischen den Platten (entweder im Abstand von 100 cm auf einer isolierenden Grundplatte oder im Abstand von 250 cm Dielektrikum Luft ein stufenlos regelbares elektrisches Wechselfeld aufgebaut wird.

ERZIELBARE VORTEILE:

Die in der Zusammenfassung aufgeführten Leiden können ohne Pharmaka und ohne körperfremden Strom- bzw. Energiefluß gelindert werden, da die durchschnittliche Leistungsenergie des Körpers von 60-150 Watt nicht überschritten wird. Somit gibt es auch bei Langzeitbehandlung keine Zellschädigungen durch angelegten Elektrodenstrom oder Behandlung mit Dezimeter oder Mikrowellen.



3437005

3

JOHANNES CHR. KOZIOL
PRODUCT MANAGER

Blatt 3 von 3

3490 BAD DIBURG
SULBURGRING 13
POSTFACH 1321
05253/1797
FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY

BESCHREIBUNG ZUR PATENTANMELDUNG VOM 3. OKTOBER 1984 KO/J.C.

BESCHR. EINES ODER
MEHRERER AUSF.
BEISPIELE:

Wie unter "LÖSUNG" und "WEITERE AUSGEST." beschrieben. Bei Versuchen zeigten sich subjektive Erfolge bei ca. 20kHz obwohl Frequenzen im Mhz Bereich optimaler waren. Dabei gab es aber noch einige techn. Schwierigkeiten mit den Röhren und Trafos.